



Caritas
SeniorenHaus
Mandelbachtal

SeniorenHaus Mandelbachtal

cts
Caritas
SeniorenHaus
Mandelbachtal

Einladung zum **SOMMERFEST**



**Samstag, 11. August 2018
ab 14.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Sarah Glauben
Hausleitung

Veranstaltungsort:
Caritas SeniorenHaus Mandelbachtal
Adenauerstraße 135 a
66399 Mandelbachtal-Ormesheim
www.seniorenhaus-mandelbachtal.de

PROGRAMM

14:00 Eröffnungsgottesdienst mit
Pfarrer Glitt

Im Anschluss Kaffee und Kuchen und
abends wird gegrillt

Weitere musikalische und tänzerische
Beiträge:

- Florentine Dippelapes mit
„My fair Lady“
- Tanz der Gardemädchen
- Tanz mit Engelbert und Herrn Anton

Juli/August 2018

**Florentine Dibelab-
bes**

**Ethikkomitee Alten-
hilfe, Behinderten-
hilfe und Hospiz**

**SR zu Gast in
Ormesheim**

Vorwort der Hausleitung

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige, liebe Mitarbeiter und Freunde des Hauses,

nun ist er da der Sommer und die die damit verbundene Urlaubszeit. Wie auch in den letzten Jahren gibt es für die Monate Juli und August eine Doppelausgabe.

Bisher hat uns der Frühling mit reichlich heißem Wetter verwöhnt. Leider hat er auch schwere Unwetter mitgebracht. Das Mandelbachtal blieb von den schweren Unwettern nicht verschont und wir haben hier im Haus auch mit dem Wasser zu kämpfen. Sicher haben Sie schon unsere Baustelle am Grillplatz hinterm Haus bemerkt. Hier wird die Entwässerung überarbeitet, damit es nicht wieder zum Rückstau bis in unseren Keller kommt.



Wir hoffen dass bis zu unserem **Sommerfest am 11.08.2018** alle Löcher wieder zu sind.

Der heißeste Zeitraum des Sommers, die „Hundstage“ stehen uns erst bevor. Dieses Jahr sind sie im Zeitraum vom 22.Juli-23. August. In dieser Zeit werden wir darauf achten Freiflächen, aber auch das Haus schon morgens Früh zu verschatten. Bitte denken Sie daran viel zu trinken. Wasser steht in allen Wohnbereichen reichlich zur Verfügung.

Eine Bauernweisheit besagt „Hundstage voller Sonnenschein, wird das Jahr recht fruchtbar sein.“ Bisher sieht es bei den Bauern auch nach einer guten Obst und Gemüseernte aus.

Ein großes Lob und ein großer Dank möchte ich auch nochmals allen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen aussprechen. Hier wird täglich, bei Wind und Wetter Höchstleistung geboten. Gerade bei den warmen Temperaturen fällt die Arbeit nochmal schwerer. Aber ihr seid jeden Tag für unsere Bewohner und die Einrichtung da.



Somit wünsche ich allen eine stressarme Sommer-, bzw. Urlaubszeit.

*Herzliche Grüße
Sarah Glaben*

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
wünschen wir allen Jubilaren im Monat Juli und August**



Geburtstage Bewohner/Tagesgäste:

Inge Ochs	01.07.
Gertrud Ecker	11.07.
Maria Altmeyer	13.07.
Auguste Grundhever	18.07.
Elfriede Hartz	27.07.
Martha Fuchs	29.07.
Willi Häberle	03.08.
Hermann Walter	11.08.
Rosaliese Gaa	14.08.
Klara Welsch	18.08.
Anna Berger	23.08.
Josef Lanenbahn	29.08.
Irma Welsch	30.08.

Geburtstage Mitarbeiter:

Vera Wannemacher	05.07.
Elmira Sprunck	07.07.
Edwin Leis	12.07.
Olga Kraft	17.07.
Gisbert Kleylein	22.07.
Ute Pelletier	02.08.
Bettina Heß	03.08.
Margit Bucher	21.08.
Kerstin Wolf	28.08.
Rosemarie Pilger	29.08.

***Herzlichen Glückwunsch
auch denjenigen die hier nicht
genannt werden möchten.***

Veranstaltungstermine Juli und August 2018!

20.07.

Mundart mit Inge Stöppler
Schwätze wie uns der Schnawwel gewachs iss!

30.07.

Kegelwettbewerb.
Wer trifft alle Neune?

11.08 Sommerfest

Beginn ab 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

22.08.

Rund um den Apfel
Wissenswertes rund um den Apfel. Es darf auch probiert
werden-



Beratung und Orientierung in ethischen Fragen

Text: Dr. Maria Blatt-Bodewig

Das Ethikkomitee Altenhilfe, Behindertenhilfe und Hospiz ist ein unabhängiges Gremium, das in den Einrichtungen der Altenhilfe, Behindertenhilfe sowie im Hospiz den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Bewohnern und deren Angehörigen zur Beratung und Orientierung in ethischen Fragen zur Seite steht.

Es bietet unter anderem Beratung in besonderen Konflikt- und schwierigen Entscheidungssituationen an, wie z.B. die Entscheidung über künstliche Ernährung bei Bewohnern mit Demenz oder Entscheidungen über Therapiemaßnahmen am Lebensende. Die Beratung ist dabei als Orientierungshilfe gedacht. Die bestehenden Entscheidungskompetenzen bleiben unberührt.

Neun Mitglieder des Ethikkomitees sind als Moderatoren für ethische Fallbesprechungen ausgebildet und stehen den Einrichtungen für Fallbesprechungen vor Ort zur Verfügung.

Jeder Mitarbeiter, Bewohner oder Angehöriger kann um eine ethische Fallbesprechung bitten und sich an die Vorsitzende des Ethikkomitees Dr. Maria Blatt-Bodewig oder den stellvertretenden Vorsitzenden Jürgen Zapp wenden. Neben der ethischen Fallbesprechung bietet das Komitee auch Einzelberatungen an und organisiert Fortbildungen zu ethischen Themen. Die Inhalte orientieren sich an konkreten Themen aus den Fragestellungen der Einrichtungen oder an den ethischen Leitlinien der cts. Bei häufig wiederkehrenden ethischen Fragestellungen werden Orientierungshilfen in Form von Ethikleit-

linien entwickelt. Dabei finden Aspekte der Seelsorge und der palliativen Versorgung Berücksichtigung.

Kontakt:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende des Ethikkomitees **Dr. Maria Blatt-Bodewig**, Leiterin der Stabsstelle Ethik bei der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken,
Telefon: 0681-58805-257,
m.blatt-bodewig@ctsmbh
oder an den stellvertretenden Vorsitzenden **Jürgen Zapp**,
Einrichtungsleitung im Caritas SeniorenZentrum St. Barbarahöhe,
Telefon: 06805-39-101,
j.zapp@st-barbarahoeh.de

Die Mitglieder des Ethikkomitees sind:



Dr. Maria Blatt-Bodewig
cts-Trägerzentrale



Jürgen Zapp
SeniorenZentrum
St. Barbarahöhe



Brigitte Pistorius
cts-Trägerzentrale



Ursula Herz
cts SeniorenHaus
Bischmisheim



Wolfgang Schu
cts-Trägerzentrale



Stefanie Gebhardt
cts St. Barbara Hospiz
Bous



Heike Lenhardt
cts SeniorenHaus
Schönenberg-Kübelberg



Gabriele Justen
Behindertenhilfe
Hanns-Joachim-Haus



Sarah Meyer
cts SeniorenHaus
Bous



Michaela Weinland
cts SeniorenHaus
Mandelbachtal



Renate Nonninger
cts SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus

Florentine Dibbelabbes

Text: Renate Blank



Alle kennen sie bei uns als Mädchen mit der roten Nase und dem hübschen Rock. Madame Florentine Dibbelabbes gab wieder einmal ihr Stelldichein in unserem Hause. Voller Elan und mit viel guter Laune besuchte sie die einzelnen Wohnbereiche um mit den Bewohnern zu reden, Späße zu machen und gemeinsam zu singen.

Florentine Dibbelabbes ist natürlich ihr Künstlerna-
me, im wirklichen Leben heißt sie Heike Laub und freut sich darüber, dass sie den Senioren ein Stück Lebensfreude schenken kann.

Dieses Mal brachte sie einige Seemannslieder mit, die natürlich auch unsere Bewohner kannten damit sie auch mitsingen können. Mal mit Akkordeon, oder auch Gitarre, begleitete sie unsere Sangeskünstler. Dazwischen spielte sie immer wieder einige Solostücke, um uns die eher nicht so geläufigen Lieder und Melodien näher zu bringen.

Unseren Bewohnern hat es sehr gefallen und wehe einer hat da dazwischen gequatscht, oder keine Ruhe gegeben, da wurde so mancher Rüffel erteilt, aber jetzt nicht von mir, muss ich zu meiner Verteidigung sagen. Da sorgten die Zuhörer und Sänger schon selbst für Ordnung.

Florentine und ich hatten uns auf ein Codewort geeinigt. Weil sie, wie sie mir erzählte bei der Arbeit total die Zeit vergisst und dann kämen die anderen ja viel zu kurz. Also war meine Aufgabe Bilder zu machen und auf die Uhr zu schauen und beizeiten Bescheid zu geben.

Nachdem die Wohnbereiche alle besucht waren gingen wir noch in einige Zimmer um die Bettlägerigen zu besuchen. Da ging ein Strahlen über deren Gesichter, wenn Florentine auftauchte. Sie spielte dann nur für die Person und diese durfte sich auch noch die Lieder wünschen.

Nachdem alle, oder fasst alle Wünsche erfüllt waren konnte Florentine Dibbelabbes beruhigt und sehr zufrieden Richtung heimwärts ziehen.



Florentine Dibbelabbes zu Besuch





Firmenlauf

Text: Sarah Glauben



Am 07.06.2018 war es soweit, der **2 AOK Firmenlauf** in Saarbrücken fand statt. Pünktlich zum Startschuss um 18:00 Uhr ging unser 5-köpfiges Team, bestehend aus Sebastian Volz, Bettina Heß, Michaela Schmelzer, Claudia Gröber und Sarah Glauben, an den Start.

5 Km galt es bei strahlendem Sonnenschein zu bewältigen. Unter dem Motto „Gemeinsam laufen wir am Besten“ haben es alle ins Ziel geschafft. Insgesamt war die cts-Familie mit 50 Läufern am Start.

Wir freuen uns, Teil dieser Familie und Teil dieses starken Teams zu sein.



Im Juli warmer Sonnenschein, macht alle Früchte reif und fein.

Die Erdbeersaison ist eröffnet

Text: Natascha Eifler



Am Mittwoch den 06. Juni wurde in den Bereichen Gräfinthal und Klostermühle der Wunsch nach frischem Erdbeerkuchen in die Tat umgesetzt.

In der Tagespflege wurden morgens 3kg Erdbeeren (frisch vom Erdbeerland) gewaschen, geputzt und geschnibbelt. Fleißige Helfer fanden sich aus der Tagespflege und den Wohnbereichen sehr schnell. Aber nur, weil man die Erdbeeren schon von Weitem riechen konnte, hieß dies ja noch lange nicht, dass sie auch schmecken würden. Und so musste beim Waschen, wie auch beim Belegen der Böden immer mal wieder probiert werden, oder die Erdbeeren auch wirklich schmecken.

Mit Vanillepudding und Tortenguss fanden die für gut befundenen Erdbeeren dann ihren Platz auf den Kuchen.

Dieser wurde dann mit großer Begeisterung zum Kaffee angeschnitten. Innerhalb von wenigen Minuten war bis auf ein paar Krümel alles weg, so dass für uns noch nicht einmal ein Probestück übrig geblieben war und direkt schon die Frage aufkam: „Wann gibt es denn eigentlich wieder Erdbeerkuchen?“



Notfall-Training

Text: Sarah Glauben

Am 12.06. fanden die ersten beiden Termine unseres diesjährigen Notfall-Trainings statt. Herr Schwab von der Ambulanz Frisch hat bei unseren Mitarbeitern die theoretischen Kenntnisse der Ersten Hilfe aufgefrischt und vertieft. Dazwischen und danach wurde auch immer praktisch geübt. Jeder musste ran, sowohl bei der neuen stabilen Seitenlage, als auch bei der Herzdruckmassage.

Das Notfalltraining findet in unserer Einrichtung jedes Jahr statt. Geschult werden die Mitarbeiter aus allen Bereichen der Einrichtung. Das regelmäßige Wiederholen und Üben von Maßnahmen der Ersten Hilfe führt zu mehr Sicherheit im tatsächlichen Notfall und rettet somit Leben.



Praktikantin in der sozialen Begleitung



Seit 22. Mai bin ich hier im Haus Praktikantin in der sozialen Betreuung, und ich möchte jetzt mal ein bisschen über mich erzählen.

Mein Name ist **Simone Fuchs** und ich wohne mit meiner Familie in Bliesdalheim. Ich spiele Gitarre in einer Gitarrengruppe, mit der wir öfters bei Taufen, Gottesdiensten, Kinderkrippenspielen, Schul- und Kindergartenfesten auftreten.

Seit ich denken kann, helfe ich gerne Menschen und versuche ihnen Freude zu bereiten. Meinen Beruf als Arzthelferin konnte ich aus privaten Gründen nicht mehr ausüben und habe mich deshalb in eine andere Richtung orientiert.

Ich habe in den letzten Jahren im Altenheim in Blieskastel in der Küche und im Service gearbeitet. Vor allem der Cafeteria-Betrieb hat mir sehr viel Spaß gemacht, weil ich dann den persönlichen Kontakt zu den Senioren hatte. Allerdings konnte ich mir nie richtig Zeit für sie nehmen, weil ich ja meiner Arbeit nachgehen musste. Ich konnte sehr oft die soziale Betreuung bei Festen oder Aktivitäten beobachten und ich habe die Arbeit immer bewundert. Deshalb habe ich die Chance genutzt und mich in der Schule für die Weiterbildung der sozialen Betreuung angemeldet.

Bevor die Weiterbildung angefangen hat, habe ich 10 Wochen Praktikum in der sozialen Betreuung im Altenheim in Blieskastel gemacht. In dieser Zeit habe ich gemerkt, dass mir die Arbeit sehr viel Freude bereitet und dass ich mich für den richtigen Beruf entschieden habe.

Im Februar begann dann die Weiterbildung in Saarbrücken. Das jetzige Praktikum hier im Haus macht mir sehr viel Spaß. Die Kollegen sind sehr nett und auch die Bewohner sind mir in den letzten zwei Wochen schon sehr ans Herz gewachsen. Frau Welsch Irma kenne ich schon lange aus Bliesdalheim und somit haben wir immer schöne Gesprächsthemen und gemeinsame Erinnerungen. Aber auch mit allen anderen Bewohnern unterhalte ich mich sehr gerne und höre mir ihre Geschichten von früher an.

Ich denke jetzt schon mit einem weinenden Auge an den Abschied in einer Woche und ich werde unsere Bewohner vermissen.

Simone Fuchs

Momentaufnahmen

Text: Renate Blank

Kleine Erfrischung für alle!

Unsere Bewohner wurden mal wieder so richtig verwöhnt. Im Gefrierhaus harrten noch einige Behälter mit Schokoladeneis und die wollten unters Volk gebracht werden. Die Zeit war günstig, es war ja heiß genug für eine kleine Erfrischung, die Uhrzeit hat auch gestimmt. Man soll es ja nicht für möglich halten, aber es braucht alles eine gewisse Vorbereitungszeit. Ganz wichtig: wann kann ich mit dem verteilen überhaupt anfangen. 15:30 Uhr war eine gute Zeit, da haben sich unsere Bewohner von der Kaffeezeit bereits erholt und haben sich überall verteilt und harrten der Dinge die da so noch passieren konnten.

Küchenwagen mit allem nötigen bestückt, Kollegin Natascha zur Unterstützung dazu geholt und es konnte losgehen. Es war Eisschokolade im Angebot und jeder der wollte bekam einen leckeren Eisbecher mit Strohhalm serviert.

Die Überraschung ist uns wirklich gelungen und jedem hat es gemundet. Einige meinten, dass wir bis zum nächsten Mal bloß nicht so lange Zeit verstreichen lassen sollten. Jetzt müssen wir uns halt wieder etwas Leckeres als Überraschung einfallen lassen, aber das ist ja wohl das kleinste Problem.





Kleine Erfrischung für alle!



Ein Gespräch oder Gebet.

Frau Hirsch kommt immer noch regelmäßig unsere Bewohner am Freitagnachmittag besuchen und unsere Damen freuen sich immer gerne auf ein Schwätzchen mit ihr. Auf Wunsch hält sie auch gerne eine Gebetsstunde mit ihnen ab. Aber sie ist auch eine gute ZuhörerIn und das wissen unsere Damen und Herren sehr wohl zu schätzen. Jeder hat ja mal das Bedürfnis über sehr persönliche Dinge zu spre-



**Frau Plitt bei der Arbeit.
Braucht's eigentlich keinen Kommentar.
Macht sie wieder toll.**



In der Tagespflege wird gedacht

Ute die zu dieser Zeit die Leitung hatte, machte mit den anwesenden Gästen ein Ratespiel. Unsere Tagesgäste sind ja schlaue Köpfe und auf jede Frage bekam sie eine Antwort. Und weil das Wetter so prächtig war fand alles auf der Terrasse statt.



Spaziergang

Ach was war das Wetter so schön. Und mit einer Pause im Pavillon macht es nochmal so viel Spaß.



„SR“ zu Gast in Ormesheim

Text: Sarah Glauben



Am Freitag den 15.06.2018 war der SR zu Gast in Ormesheim. Vom Theo Carlen Platz aus wurde live gesendet. Es gab viel gute Live- Musik und die Moderatoren führten mit reichlich Witz durch die Veranstaltung. Es gab ein Bilderquiz über Sehenswürdigkeiten im Mandelbachtal und auch andere knifflige Spiele.

Auch wir waren vor Ort. Unsere Bewohner hatten die Ehrenplätze direkt vor der Hauptbühne und somit beste Sicht auf das Geschehen. Es wurde gesungen, getanzt, gelacht und auch das leibliche Wohl kam mit Kuchen und gegrilltem nicht zu kurz. Außerdem war unsere Einrichtung mit einem Informationsstand dabei. Unter unserem Motto „Herzessache Mensch“ konnten wir viele nette Gespräche führen.

Ein Dank geht an Manfred Pfeiffer (Vorsitzender des Verkehrsverein Mandelbachtal), der uns ermöglicht hat an diesem Event teilzunehmen.

Ebenfalls geht **ein Dank an die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen** die an diesem Tag kräftig mit angepackt haben.

Wir freuen uns auch zukünftig bei Festen mitwirken zu können.





Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon:
0681/5 88 05-0

Internet:
www.cts-mbh.de

Impressum

Herausgeber:

Caritas SeniorenHaus
Mandelbachtal
Adenauerstraße 135 a

66399 Mandelbachtal

Tel: 06893/8022-0
Fax: 06893/ 8022-109
Internet:
www.seniorenhaus-mandelbachtal.de

Verantwortlich:
Sarah Glauben
Hausleitung

Redaktion & Layout
Stephanie Ballas

Auflage: 500 Stück

Gottesdienste im SeniorenHaus Mandelbachtal

Beginn 16.00 Uhr

- | | |
|-------------------|--|
| 03. Juli, ev. | (Pfarrer Glitt) |
| 10. Juli, kath. | (Pfarrer Nothhof) |
| 24. Juli, kath. | (Frau Dier) |
| 11. August, ev. | 14:00 Uhr Sommerfest
(Pfarrer Glitt) |
| 14. August, kath. | (Pfarrer Dr. Plusa) |
| 28. August, kath. | (Pastoralreferent Becker) |

**Gehe nicht , wohin der Weg
führen mag,
sondern dorthin,
wo kein Weg ist
und hinterlasse ein Spur.**

Jean Paul

**Wir trauern
um unsere verstorbenen Bewohner.....**

**Bernhard Stahn
Weinand Rosalia**

**† 22.05.2018
† 04.06.2018**